



Ratsgruppe im Rat der Stadt Wuppertal

Es informiert Sie    Elke von der Beeck  
Anschrift             Rathaus Barmen  
                              42275 Wuppertal  
Telefon (0202)        595808  
Fax (0202)  
E-Mail                 elke-von-der-beeck@wtal.de  
Datum                 24.04.2004  
**Drucks. Nr.**         **VO/2911/04**  
                              öffentlich

Herrn Oberbürgermeister Dr. Hans Kremendahl

**Antrag**

---

Zur Sitzung am	Gremium	
<b>19.05.2004</b>	<b>Hauptausschuss</b>	<b>Empfehlung</b>
<b>24.05.2004</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>	<b>Entscheidung</b>

---

**Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt eine Sondersitzung zur Situation der WSW  
Antrag der Ratsgruppe der PDS vom 24.04.2004.**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Der Rat der Stadt Wuppertal beraumt eine Sondersitzung zur Situation der Wuppertaler Stadtwerke AG (WSW) an. Sie erfolgt zum schnellstmöglichen Zeitpunkt – in jedem Falle vor der Ratspause im Sommer.

In ihr werden Vertretern des Vorstandes und des Betriebsrates der WSW sowie einem Vertreter der Bezirksregierung Redemöglichkeit eingeräumt.

**Begründung:**

*Die ausstehenden Landeszuschüsse für die Schwebebahn-Sanierung, die Rückforderungen der Bezirksregierung an die WSW rund 100 Millionen Euro, die offenbar nicht einhaltbare Nachschusspflicht der Stadt gegenüber der WSW und die den neuen WSW-Anteilseignern garantierten Dividenden, haben die Wuppertaler Stadtwerke in eine existentielle Bedrohung gebracht.*

*Auch wenn nicht allein eine Beratung im Stadtrat den Ausweg aus der entstandenen Situation hervorbringen wird, so sind die politisch Verantwortlichen dennoch gehalten, ihre Vorschläge und Initiativen für die langfristige Sicherung des kommunalen Unternehmens darzustellen.*

*Die Wuppertaler Bürgerinnen und Bürger sowie die Beschäftigten der WSW sind in Sorge um den Erhalt der kommunalen Energieversorgung, des öffentlichen Personennahverkehrs und der Arbeitsplätze.*

*Es wäre grob fahrlässig, die Situation der WSW erst nach den Kommunalwahlen im Herbst im Stadtrat behandeln zu wollen. Die Bürgerinnen und Bürger haben ein Recht darauf zu erfahren, wie sich Ratsparteien und Verwaltungsspitze zur Weiterführung der WSW stellen.*

**Ratsgruppe der PDS**

Elke von der Beeck (Stadtverordnete)  
(Stadtverordneter)

Gerd-Peter Zielesinski